

Runder Tisch Brasilien 2020 Tagungsprogramm online

Die RTB Fachtagung wird dieses Jahr **kostenlos** im **Onlineformat** angeboten.

Freitag - 04. Dezember 2020

18:00 - 20:30 Uhr

Eröffnungsdebatte online

Brasiliens Bewegung, Menschenrechte und die Pandemie

Adriano Martins (CAIS), Carlos Magno (Centro Sabiá), Christina Vital da Cunha (UFF) und Mariana Andrade (Jugendnetzwerk Terre des Hommes)

Moderation: Annette Mokler (Terre des Hommes Schweiz)

PAUSE

21 - 21.45 Uhr Thementische

Weiterführender Austausch an drei Thementischen in drei virtuellen Räumen mit Moderation:

1. Solidarität in Coronazeiten: Unterstützung von Partnerorganisationen (Deutsch)

2. Arbeitsalltag und Aktivismus online - Erfahrungs- und Ideenaustausch (Deutsch-Portugiesisch simultan)

3. Demokratie in Gefahr (Portugiesisch)

Samstag - 05. Dezember 2020

Im RTB-Onlineformat finden vier Arbeitsgruppen hintereinander statt. Dazwischen ist je eine halbe Stunde Pause. Alle Foren werden simultan gedolmetscht.

14 - 15.30 Uhr

Forum 1: Religion Macht Politik

INPUT: LEANDRO LUIS BEDIN FONTANA (INSTITUT WELTKIRCHE UND MISSION)
MODERATION: KURT HERRERA (ELM) (**DEUTSCH** - PORTUGIESISCH)

PAUSE

16 - 17.30Uhr

Forum 2: Gegenöffentlichkeit statt Fake News

INPUT: CARLOS MAGNO (CENTRO SABIÁ), VERÔNICA FERREIRA (SOS CORPO)
MODERATION: MANUEL BRETTSCHEIDER (CARITAS INTERNATIONAL) (**PORTUGIESISCH-DEUTSCH**)

PAUSE

18 - 19.30 Uhr

Forum 3: Digitale Politische Kommunikation

INPUT: ADRIANO MARTINS (CAIS), SERGIO AMADEU DA SILVEIRA (UFABC)
MODERATION: ANNA MOSER (MISEREOR) (**PORTUGIESISCH** - DEUTSCH)

PAUSE

20.00 - 21.30 Uhr

Forum 4: Jugend als Menschenrechtsverteidigerin: Vidas negras importam

INPUT: MARIANA ANDRADE (JUGENDNETZWERK TERRE DES HOMMES)

MODERATION: RALF WILLINGER (TERRE DES HOMMES DEUTSCHLAND) (**PORTUGIESISCH** - DEUTSCH)



Kommunikation und Aktion in der Krise – Wertewandel in Brasilien

Die Coronakrise macht neue Kommunikationsformen notwendig, auch für den Runden Tisch Brasilien. Erstmals wird die Fachtagung im Online-Format stattfinden. Außer den Thematischen werden alle Debatten und Informationen zweisprachig angeboten.

Politische Kommunikationsstrategien und die Verbreitung von Inhalten über soziale Medien und Netzwerke sind spürbar zu einem Machtfaktor geworden. Gruppen wie die brasilianischen Evangelikalen nutzen ihre Kommunikationskanäle für politische Zwecke. Hat unter ihrem Einfluss längst ein gesellschaftlicher Wertewandel stattgefunden? Um die Deutungshoheit und den Wahrheitsgehalt von Aussagen wird erbittert gerungen. Eine Herausforderung auch für Menschenrechte und Demokratie.

Brasilien erlebt im Coronajahr 2020 eine Gesundheitskrise, die von der politischen Krise der Regierung Bolsonaro überlagert wird. Vulnerable Gruppen leiden besonders unter der Ausbreitung der Pandemie und der Banalisierung des damit verbundenen Risikos durch Präsidenten Bolsonaro.

Immer wieder droht die politische Agenda der Regierung, die Ausnahmesituation durch die Pandemie für ihre Zwecke auszunutzen. Die sozialen Bewegungen agieren zwischen Widerstand und Resilienz. Sie müssen ihre politischen Debatten, Kampagnen und Proteste an die neue Situation anpassen.

Wo stehen die sozialen Bewegungen im aktuellen Geschehen? Mit welchen neuen Narrativen reagieren sie auf die Krise und wie kann Solidaritätsarbeit trotz Corona weiter wirksam bleiben?

Die Onlinetagung findet bei ZOOM statt. Der Zugangslink wird nach Anmeldung kurz vor dem Event verschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Anmeldung bis 25.11. unter:
<https://pretix.eu/kobr/rtb2020/>**

Diese Fachtagung wird veranstaltet von:



Kommunikation und Aktion in der Krise – Wertewandel in Brasilien



FOTO: UTA GRUNERT; „GLAUBE NICHT ALLES, WAS DU LIEST“

**Runder Tisch Brasilien 2020
Online-Tagung
vom 04. bis 05. Dezember**

www.kooperation-brasilien.org

